

EINE MUSIKALISCHE REISE INS MITTELALTER

STELLA SPLENDENS

KNAUF-MUSEUM IPHOFEN

AM 26. SEPTEMBER 2014

UM 19 UHR



Catalina Vicens



Capella Antiqua
Bambergensis

Die Königin der Musikinstrumente steht im Mittelpunkt eines klangreichen und virtuoson Konzertes. Die Capella Antiqua Bambergensis spielt zusammen mit einer der renommiertesten jungen Organistinnen der historischen Musik, Catalina Vicens (Santiago de Chile), ein Konzert der besonderen Art im Knauf-Museum in Iphofen. Meisterlich von der chilenischen Ausnahmemusikerin gespielt, erklingt die tragbare Orgel (das Portativ) am 26.09.2014 im alten Rentamt der fränkischen Stadt. Die Konzertbesucher erwartet ein besonderer Abend mit Musik und Geschichte(n) an einem Schauplatz der Zeitgeschichte.

STELLA SPLENDENS

EINE MUSIKALISCHE REISE INS MITTELALTER

CATALINA VICENS

1983 in Santiago de Chile geboren, bekam Catalina Vicens schon mit 7 Jahren den ersten Klavierunterricht. Mit 18 Jahren begann sie ein umfassendes Studium für Cembalo und historische Tasteninstrumente am „Curtis Institute of Music“ in Philadelphia. Anschließend absolvierte sie ein Studium in Freiburg bei Robert Hill. An der weltberühmten „Schola Cantorum Basiliensis“ lernte Catalina bei Andrea Maron alle Facetten der Musik des Mittelalters kennen. Im Jahr 2008 gewann sie die „Fritz Neumayer Competition“, den ersten Preis für das Spielen von historischen Tasteninstrumenten. Catalina Vicens spielt weltweit in verschiedenen Ensembles, sowohl Musik des Mittelalters als auch der Renaissance, sie gilt als eine der virtuosesten Solistinnen auf dem Organetto und Portativ.

CAPELLA ANTIQUA BAMBERGENSIS

das sind Prof. Dr. Wolfgang Spindler, Andreas Spindler, Anke Spindler und Thomas Spindler. Die Gruppe lässt auf ihren Konzerten über 50 mittelalterliche Instrumente erklingen wie Sackpfeifen, Platterspiele, Drehleiern, Cornetto muto, Portativ, Psalter, Flöten verschiedener Größe, Schalmeien, Harfen, Fidel, Schlüsselfidel und Percussion. Dabei wird auf größtmögliche Authentizität der Instrumente Wert gelegt, die zu einem guten Teil aus der Werkstatt des Instrumentenbaumeisters Andreas Spindler stammen. Die FAZ lobte das Ensemble wegen seiner großen Kompetenz im Bereich der Mittelaltermusik.

Karten und Informationen unter:

Knauf-Museum Iphofen • Am Marktplatz • 97343 Iphofen

Tel. 0 93 23 / 31- 528 • Fax 0 93 23 / 50 22

knauf-museum@knauf.de • www.knauf-museum.de

Eintrittspreis 18,- Euro